



STUDIOORDNUNG

STUDIOORDNUNG

Fassung März 2014

1. MEDIENRECHTLICHES

Die Programmrichtlinien des Verein Freies Radio B138 und das Medienrecht sind unbedingt einzuhalten. Die ProgrammacherInnen sind für den Inhalt ihrer Sendungen eigenverantwortlich und haften selbst für Ihr Tun.

Die entsprechenden, vom Verein Freies Radio B138 angebotenen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sind von den ProgrammacherInnen mindestens einmal alle zwei Jahre zu nutzen oder adäquate andere Kurse nachzuweisen.

2. GERÄTEBENUTZUNG

Der/die StudionutzerIn verpflichtet sich zu Reinhaltung und sorgfältigem Umgang mit den Geräten und zur strikten Einhaltung der festgelegten Nutzungszeiten.

Aufnahmegерäte können nur zum Zweck der Sendungsvorbereitung für das Freie Radio B138 ausgegeben werden! - Gerätenutzung, -ausgabe und -rückgabe muss zu den vereinbarten Zeitpunkten erfolgen.

Sollte ein Gerät bei der Studioübergabe fehlen oder defekt sein, bitte dies sofort unter 0676/7336904 (mike@radio-b138.at) oder 0664/1632462 (hoerich@radio-b138.at) melden. Zur Information nachfolgender SendungsmacherInnen müssen Gerät sowie Schaden/Defekt auf dem „Schwarzen Brett“ aufgeschrieben werden.

Mutwillige oder grob fahrlässige Beschädigung der Geräte oder der Räumlichkeiten ist Schadensersatzpflichtig!

3. LIVE-SENDUNGEN

Sendungen müssen pünktlich begonnen und pünktlich beendet werden!

Sendungen sind nach Absprache mit der Programmkoordination mit dem Programm „No23 Recorder“ aufzuzeichnen, eine genaue Anleitung dazu ist im Anhang zu finden bzw. liegt im Studio auf.

Gegen Ende der Sendung ist eine längere Musiknummer einzuspielen, um eine reibungslose Studioübergabe an nachfolgende SendungsmacherInnen zu gewährleisten.

Nach einer Sendung sind gegebenenfalls angeschlossene Laufwerke (Technics 1210er,...) wieder in den Cases zu verstauen, auch eventuell eingelegte CDs sind wieder aus den CD-Laufwerken zu entfernen.

Die Mikrofone und Kopfhörer sind nach beendeter Sendung wieder an ihrem ursprünglichen Aufbewahrungsort zu deponieren.

Die Regler der Mischpulte sind nach Beendigung der Sendung auf den Startmodus zurück zu stellen!



STUDIOORDNUNG

Auch ist – sofern keine Live-Sendung unmittelbar anschließt - die „TAGESPLAYLIST“ wieder zu starten. Anleitung dazu am Schwarzen Brett!

Veränderungen der Steckplätze für Kabel am Mischpult sind ausschließlich den Technikern des Freien Radio B138 vorbehalten.

Ein Radio B138-Jingle ist zumindest am Beginn und am Ende der Sendung einzuspielen.

Falls die ProgrammacherInnen nicht in der Lage sind die vereinbarte Sendung zu machen ist dies der Programmkoordination ehestmöglich bekannt zu geben.

4. VORPRODUZIERTE SENDUNGEN

Vorproduzierte Sendungen müssen zwei Werktage (siehe Bürozeiten) vor dem Sendetermin im Format MP3 mit mind. 192kbit/sec im Freien Radio B138 abgegeben, auf dem [CBA](#) oder unter [ftp.radio-b138.at](ftp:radio-b138.at)

bereitgestellt werden.

Werden die Sendungen auf dem CBA zur Verfügung gestellt, so ist die Programmkoordination des Freien Radio B138 unter programm@radio-b138.at darüber zu informieren.

Die Zugangsdaten zum ftp-Server sowie dazu notwendige Hilfsmittel sind unter programm@radio-b138.at zu erfragen.

Thema und Sendezeit sind ebenfalls auf diesem Wege abzuklären.

Ein Radio B138-Jingle ist zumindest am Beginn und am Ende der Sendung einzuspielen.

5. SCHLÜSSEL

Der/die letzte SendungsmacherIn des Tages ist für das sorgfältige Verschließen der Räumlichkeiten des Freien Radio B138 verantwortlich bzw. hat in Absprache mit dem B138-Team dafür Sorge zu tragen, dass dies verlässlich geschieht.

6. ALLGEMEINES

Da die Räumlichkeiten des Freien Radio B138 noch immer ein offener KulturRaum sind trägt der/die letzte SendungsmacherIn auch dafür Sorge, dass ebensolche auch gesäubert an nachfolgende SendungsmacherInnen übergeben werden!

Das Rauchen ist im gesamten Studio, Essen und Trinken in unmittelbarer Nähe der Geräte im Studio nicht gestattet.

Den **Ofen** im Foyer des Studios bitte mit den bereitgestellten Pellets befüllt und die Türe zum Studio geöffnet halten!

!!! STUDIO & FOYER SIND SAUBER ZU HALTEN !!!

Zu widerhandeln wird gegebenenfalls mit Schadensersatzforderungen und/oder Sendezeitverlust geahndet.

Happy broadcasting!

Das Team des Freien Radio B138